
Abteilung: 1.5 - Finanzen
Fachbereich: 1 - Herr Seul
Sachbearbeiter: Herr Schog (Tel. 02641/975-269)
Aktenzeichen: 1.5
Vorlage-Nr.: 1.5/474/2023

Tagesordnungspunkt

Beratungsfolge:	Sitzung am:	ö/nö:	Zuständigkeit:
Kreis- und Umweltausschuss	17.07.2023	öffentlich	Entscheidung

Instandsetzungsmaßnahmen an einem Bauwerk im Zuge der Kreisstraße K 34; Auftragsvergabe

Beschlussvorschlag:

Der Kreis- und Umweltausschuss beschließt, der Firma Anton Müller GmbH & Co. KG, Schalkenbach, den Auftrag für die Durchführung der Arbeiten zur Instandsetzung an einem Bauwerk im Zuge der K 34 zum Angebotspreis von 310.565,43 € brutto zu erteilen.

Nachrichtlich: Nettokosten für den Landkreis Ahrweiler:

Bei der vorliegenden Maßnahme handelt es sich um eine Maßnahme im Rahmen des Wiederaufbaus. Die Maßnahme ist gemäß VV Wiederaufbau RLP 2021 im Maßnahmenplan des Landkreises unter der lfd. Nr. 123 gemeldet. Ein entsprechender Förderantrag wird zeitnah gestellt.

Darlegung des Sachverhalts / Begründung:

Durch die Flutkatastrophe 2021 wurde ein erheblicher Teil der Infrastruktur des Landkreises Ahrweiler zerstört.

Im Zuge der Kreisstraße K 34 befindet sich in Holzweiler ein Brückenbauwerk über dem Swistbach. Das Bauwerk weist Schäden in Form von zerstörten Bachbettsohlen (oberstromseitig und unterstromseitig), einem unterspülten Fundament, eines unterspülten Natursteinmauerwerks und einer schadhafte Sohl- und Böschungsbefestigung auf.

Um das Bauwerk für zukünftige Hochwasser resilient zu gestalten, sind zusätzlich zu den im Jahr 2022 festgelegten Maßnahmen, folgende Anpassungen durch den LBM geplant:

1. Tieferlegung der neuen Betonsohle um 60 cm und Einbringung von Störsteinen und Sohlsubstrat oberhalb der neuen Betonsohle
2. Temporäre Sicherung der Widerlagergründung mit Spritzbeton und Vorsatzschale
3. Bachsohlenerneuerung vor und hinter dem Bauwerk mit großen Wasserbausteinen
4. Wasserhaltung mit Bachverrohrung und Fangedamm

Im Rahmen der öffentlichen Ausschreibung haben insgesamt sechs Firmen Interesse an der Ausschreibung bekundet. Bis zum Submissionstermin am 04.07.2023, 11:00 Uhr, lagen zwei Angebote vor.

Vor Prüfung der Angebote ergab sich folgendes Submissionsergebnis:

Ifd. Nr.	Bieter/Firma	Submissions- summe (in €)	Preisnachlass (in %)
1	Fa. Anton Müller GmbH & Co. KG, Schalkenbach	310.565,43	-
2	HTI GmbH, Daun	332.697,84	-

Formale Prüfung:

Die formale Prüfung der vorliegenden Angebote ergab keine Beanstandungen.

Rechnerische Prüfung:

Die rechnerische Prüfung der Angebote führte ebenfalls zu keinen Beanstandungen, sodass die Bieterliste (Brutto-Beträge) unverändert bleibt.

Prüfung und Wertung der Qualifikation der Bieter:

Dem Landesbetrieb Mobilität (LBM) Cochem-Koblenz sind alle Bieter bekannt. Alle Bieter verfügen über die zur Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nach § 25 Nr. 2 Abs. 1 VOB/A.

Nach Prüfung und Wertung der Angebote kommt der LBM Cochem-Koblenz zu dem Ergebnis, dass die Angebotspreise im wirtschaftlichsten Angebot der Firma Anton Müller GmbH & Co. KG, Schalkenbach, angemessen und auskömmlich sind.

Der LBM Cochem-Koblenz hat dem Landkreis daher vorgeschlagen, der Firma Anton Müller GmbH & Co. KG aus Schalkenbach den Auftrag zur Durchführung der Arbeiten zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushalt 2023 ist die Maßnahme veranschlagt (Teilhaushalt 13, Produkt 5420 – Kreisstraßen, Buchungsstelle 54201-523310 (Wiederaufbau)). Aufgrund von Kostensteigerungen wird die Finanzierung durch Verschiebung innerhalb der Buchungsstelle sichergestellt.

Eine Zuwendungsfähigkeit für die Baumaßnahme im Sinne der Verwaltungsvorschrift Wiederaufbau ist gegeben. Die Maßnahme wird unter lfd. Nr. 123 im Maßnahmenplan geführt. Ein Antrag auf Kostenübernahme im Rahmen der VV Wiederaufbau RLP 2021 wird zeitnah gestellt.

Im Auftrag

Seul
Ltd. Kreisverwaltungsdirektor